



BIRMENSTORF: Absage der Bundesfeier am 1. August

Der Gemeinderat hat sich schweren Herzens entschieden, die 1.-August-Feier aufgrund der Corona-Pandemie in diesem Jahr nicht durchzuführen. Die Gesundheit der Gäste hat höchste Priorität. Zudem sind auch bei weiteren Lockerungen des Versammlungsverbot die zu erwartenden Auflagen und Einschränkungen schwer abschätzbar, was eine Planung der Durchführung erschwert.

BILD: ARCHIV



GEBENSTORF: Zufahrt zum Reussbad wird überwacht

Es ist eine Tatsache, dass Badegäste während der Sommerzeit das signalisierte Fahrverbot zum Reussbädli häufig missachten. Die durch die Polizei sporadisch durchgeführten Verkehrskontrollen führten nur zu einem mässigen Erfolg. Der Gemeinderat hat nun entschieden, die Zufahrt zum Reussbad mit einer Kamera zu überwachen. Die «CatchKen» wurde durch die Stadtpolizei am 2. Juni installiert. Sie erfasst sämtliche bei der Gemeinde nicht registrierten Fahrzeuge fotografisch. Die Daten dienen der Polizei als Grundlage für die Ausstellung der Busse. Die Zufahrt zum Reussbad ist nur mit ausdrücklicher Bewilligung der Gemeinde gestattet.

BILD: ZVG | AG.CH



EHRENDINGEN: Wasserzähler ablesen

Die Zählerablesung findet zwischen Montag, 15. Juni, und Sonntag, 12. Juli, statt. Die betroffenen Einwohnerinnen und Einwohner werden gebeten dem Ableser der Wasserversorgung Ehrendingen Genossenschaft den Zugang zu den Wasserzählern zu gewähren. Vielen Dank für die Mithilfe. Kontakt unter Telefon 056 222 82 47.

BILD: ARCHIV

ALLGEMEINE INFO

Radioaktivitätsmessflüge vom 15. bis 19. Juni

Im Auftrag des Eidgenössischen Nuklearsicherheitsinspektorats, ENSI, führt die Nationale Alarmzentrale, NAZ, im Zweijahresrhythmus Radioaktivitätsmessflüge über den Schweizer Kernanlagen durch. In unregelmässigen Abständen werden auch Gebiete in der weiteren Umgebung bis 20 km (Notfallschutzzone 2) um die Kernkraftwerke ausgemessen.

Zu diesem Zweck fliegt ein Super-Puma-Helikopter der Schweizer Luftwaffe, bestückt mit einem speziellen Messgerät, in rund 90 Metern Höhe mehrmals in parallelen Bahnen über das auszumessende Gebiet. Aufgrund der niedrigen Flughöhe ist eine gewisse Lärmbelastung nicht zu vermeiden. Die Messflüge werden aus Sicherheitsgründen nur bei guten Wetterbedingungen stattfinden. Die Mittagsruhe zwischen 12 und 13 Uhr wird in jedem Fall respektiert. Die Helikopter fliegen im Zeitraum vom 15. und 16. Juni in der Umgebung KKW Beznau und Leibstadt.

Aufgrund der aktuellen Covid-19-Situation und der damit einhergehenden Massnahmen des Bundesamtes für Gesundheit, BAG, sind dieses Jahr keine Gäste erlaubt. Sollte sich die Situation dahingehend ändern, dass die Durchführung der Übung erschwert bzw. beeinträchtigt wird, wird die NAZ alle beteiligten Organisationen umgehend informieren und falls erforderlich die Übung absagen.

Aktuelle Informationen wie auch eventuelle Änderungen des Programms werden auf www.naz.ch publiziert.

BIRMENSTORF

Neubau Schulhaus; Baubeginn am 15. Juni

Die Arbeiten für das neue Schulhaus (Anbau an Halle Träff) starten am Montag, 15. Juni. Den Auftakt machen, nebst den Baustelleninstallationen, die Abbrucharbeiten am heutigen Foyer mit Garderobentrakt der Halle Träff.

Die Baustelle wird baulich gegenüber dem Schulareal Schulhaus Gemeindehausstrasse abgesperrt. Der nordwestliche Teil des (Kies-)Parkplatzes an der Oberhardstrasse wird für die Baustelleninstallation (unter anderem als Kranstandort) beansprucht. Der Parkplatz ist, wenn auch umfangmässig eingeschränkt, weiterhin nutzbar.

Erneuerung Chilemattweg; Baubeginn am 15. Juni

Am Montag, 15. Juni, starten ebenfalls die Bauarbeiten für die Erneuerung des Chilemattwegs mit Werk-

leitungen. Es wird mit einer Bauzeit von rund vier Monaten gerechnet.

Für die Dauer der Bauarbeiten ist der Chilemattweg für den motorisierten Anstösserverkehr grundsätzlich gesperrt. Während dieser Zeit stehen alternativ reservierte Parkplätze am Chileweg zur Verfügung.

Anwohnerinnen und Anwohner werden über die jeweiligen Arbeitsschritte durch die Bauleitung fortlaufend informiert.

Bauleitung und Unternehmer sind bestrebt, Erschwernisse, Einschränkungen und Lärmmissionen, die mit einer Strassen- und Werkleitungserneuerung zwangsläufig einhergehen, zu minimieren. Der Gemeinderat dankt den betroffenen Anwohnerinnen und Anwohnern für ihr Verständnis und ihre Toleranz.

Die Jungbürgerfeier findet in diesem Jahr nicht statt

Auch die Jungbürgerfeier wird dieses Jahr Opfer der Corona-Pandemie. Neben den gesundheitlichen Aspekten ist ein gemütliches und ungezwungenes Beisammensein mit den aktuellen Regelungen schwer umsetzbar. Unsere «jungen Bürger» mit dem Jahrgang 2002 sollen den Anlass jedoch nicht missen und diesen, mit einem Jahr Vorfreude, im 2021 und zusammen mit den Jahrgängern 2003, feiern dürfen.

EHRENDINGEN

Schwimmbad Niederweningen

Als eines der wenigen Bäder ist die Badi Sandhöli in Niederweningen seit dem 11. Mai offen; der reduzierte Betrieb hat sich bewährt. Per Juni hat der Bundesrat weitere Lockerungen beschlossen. Die Begrenzung von 300 Personen gilt nur für «Veranstaltungen». Es dürfen sich daher mehr als 300 Personen in einem Schwimmbad aufhalten. Die Hygiene- und Abstandsregeln müssen nach wie vor zwingend befolgt werden. Details dazu gibt es auf dem Merkblatt unter www.ehrendingen.ch.

Einwohnerinnen und Einwohner von Ehrendingen können ab sofort vergünstigte Saisonkarten im Gemeindebüro im Gemeindehaus Unterdorf, Brunnenhof 6, sowie auf der Abteilung Finanzen im Gemeindehaus Oberdorf, Dorfstrasse 16, beziehen. Für Erwachsene kostet die Karte 60 Franken, für Kinder (7 bis 16 Jahre, Studenten und Schüler mit Ausweis) 30 Franken. Alle übrigen Eintrittskarten sind an der Schwimmbadkasse erhältlich. Das Schwimmbadteam freut sich, in der Saison 2020 für die Sicherheit der Schwimmbadgäste und deren kulinarisches Wohl zu sorgen.

Termine

– Montag, 15. Juni, 14.30 bis 17.15 Uhr: Mütter- und Väterberatung Bezirk Baden (ohne Voranmeldung), ökumenisches Zentrum

FREIENWIL

Keine Meldungen

GEBENSTORF

Räumung Grabfelder auf dem Friedhof

Die gesetzlich vorgeschriebene Grabruhe von mindestens 25 Jahren ist bei folgenden Gräbern abgelaufen:

– Friedhof Gebenstorf - Erdbestattungsgräber: Grab Nr. D49-D72

(Beisetzungsjahre 1990 bis 1994)

Gemäss §15 des Bestattungs- und Friedhofreglements der Gemeinde Gebenstorf werden Angehörige auf diese Grabräumung aufmerksam gemacht und gebeten, für die Abräumung von Grabmälern, Pflanzen usw. bis spätestens 30. September besorgt zu sein.

Nach Ablauf dieser Frist wird die Abräumung durch die Gemeinde erfolgen. Sollten dann noch Grabmäler, Pflanzen usw. vorhanden sein, erfolgt die Beseitigung durch die Gemeinde. Ein Entschädigungsanspruch kann nicht geltend gemacht werden.

Insbesondere wird darauf hingewiesen, dass sich laut §13 Abs. 3 die Grabruhe nach der ersten Bestattung richtet. Allfällige später erfolgte Urnenbeisetzungen haben keinen Einfluss. Für allfällige Auskünfte stehen die Bestattungsdienste der Gemeinde Gebenstorf unter der Nummer 062 201 94 00 gerne zur Verfügung.

Öffnungszeiten an Fronleichnam

Am Donnerstag, 11. Juni, bleiben die Büros der Gemeindeverwaltung und der technischen Betriebe den ganzen Tag geschlossen. Am Freitag ist die Gemeindeverwaltung gerne wieder für die Einwohnerinnen und Einwohner da.

OBERSIGGENTHAL

Zurückschneiden von Bäumen und Sträuchern

Die Besitzer von Grundstücken an öffentlichen Strassen, Wegen und Plätzen werden aufgefordert, in den nächsten Tagen ihre auf die Strasse oder das Trottoir überhängenden Bäume und Sträucher ordentlich zurückzuschneiden (§ 109 Abs. 2 und § 112 Abs. 1 BauG). Äste müssen mindestens auf eine Höhe von 4,50 m über der Strasse respektive 2,50 m über dem Trottoir entfernt werden. Dabei ist es sinnvoll, den Rückschnitt grosszügig, zum Beispiel 1,00 m ab Strassenrand, auszuführen, damit nicht bereits nach kurzer Zeit erneut ein Zurückschneiden erforderlich wird. Ganz besonders ist darauf zu achten, dass die gesetzlichen Sichtzonen an

Kreuzungen und bei Ausfahrten frei gehalten werden. Geschieht dies nicht, so können Grundstücksbesitzer für allfällige Unfallfolgen haftbar gemacht werden. Es ist darauf zu achten, dass Verkehrssignalisationen, Strassennamentafeln und Strassenlampen nicht verdeckt sind. Auch die Zugänglichkeit zu den Hydranten muss gewährleistet sein, damit diese im Brandfall durch die Feuerwehr benutzt werden können. Damit Bäume und Sträucher gut gedeihen können, ist es sinnvoll, den Rückschnitt mindestens zweimal jährlich, beispielsweise Ende Frühjahr und Ende Sommer, vorzunehmen. Der Baudienst kann für diese Arbeiten nicht beauftragt werden. Bei Fragen gibt die Abteilung Bau und Planung, Telefon 056 296 21 40, gerne weitere Auskünfte.

Budgeteingabe 2021

Das Zusammenstellen des Budgets für das Folgejahr steht bereits wieder bevor. Wenn man als Verein, Institution, Organisation etc. eine Eingabe für das Budget 2021 der Einwohnergemeinde machen möchte, reicht man den Antrag frühzeitig ein, damit genügend Zeit für die Prüfung, die Verarbeitung und eventuell weitere Abklärungen bleibt. Spätester Abgabetermin an die Abteilung Finanzen (zu Händen des Gemeinderates) ist der Mittwoch, 17. Juni. Für die Mitarbeit und die Einhaltung des Abgabetermins danken alle Beteiligten im Voraus bestens.

Feier zum 1. August abgesagt

Die Vorschriften des BAG können an der 1.-August-Feier auf dem Gemeindehausplatz nicht eingehalten werden. Ebenso hat der durchführende Verein Mühe, sein Personal gemäss diesen Vorschriften zu rekrutieren. Deshalb hat der Gemeinderat an seiner Sitzung vom 8. Juni schweren Herzens entschieden, die diesjährige 1.-August-Feier abzusagen. Der Gemeinderat bittet die Bevölkerung um Verständnis.

Geburtstagsbesuche werden wieder durchgeführt

Im Monat März hat der Gemeinderat die Geburtstagsbesuche der 90-, 95-, und 100-jährigen Einwohnerinnen und Einwohner wegen des Coronavirus eingestellt. Ab dem Monat Juli wird der Gemeinderat die Geburtstagsbesuche wieder durchführen. Der Gemeinderat freut sich, dass sich die Situation gebessert hat und er den Geburtstagskindern wieder direkt gratulieren und alles Gute wünschen kann.

TURGI

Invasive Neophyten jäten – Wer hilft mit?

Interessierte Erwachsene und Jugendliche können am Samstag, 20. Juni, beim Jäten von invasiven Neophyten mithelfen. Die Arbeit wird von Mit-

gliedern des Natur- und Vogelschutzvereins angeleitet.

Als invasive Neophyten werden Pflanzen bezeichnet, die seit der Entdeckung Amerikas bei uns eingeführt oder eingeschleppt wurden, sich jetzt stark ausbreiten und die einheimische Pflanzenwelt verdrängen. Die Problempflanzen im Turgemer Wald sind das drüsige Springkraut, die kanadische Goldrute sowie das einjährige Berufskraut.

Der Arbeitstag findet bei jedem Wetter statt. Eine Verpflegung mit abgepackten Brötchen sowie Getränken wird als geselliger Ausklang offeriert. Interessierte treffen sich am Samstag, 20. Juni, 9 Uhr, beim Kindergarten Allmend. Der Arbeitstag dauert drei Stunden (inklusive geselligem Ausklang). Benötigt werden: festes Schuhwerk, langärmelige Kleidung, Arbeitshandschuhe und Zeckenschutz.

Die Anmeldung erfolgt bis 18. Juni per Mail an gabi.schaffner@bluewin.ch oder unter 056 223 11 57.

Neugestaltung Spielplätze Dorfpark und Kindergarten Allmend

Die Baugesuche für die Neugestaltung der Spielplätze Dorfpark und Kindergarten Allmend wurden vom 20. März bis 24. April öffentlich ausgeschrieben. In dieser Zeit sind beim Gemeinderat Turgi keine Einwendungen gegen die beiden Bauvorhaben eingegangen.

Nachdem die Baubewilligungen erteilt wurden und in Rechtskraft erwachsen sind, wird Ende Juli zuerst die Neugestaltung des Spielplatzes beim Kindergarten Allmend angegangen. Anschliessend im August starten die Bauarbeiten zur Erneuerung des Spielplatzes im Dorfpark.

Öffnungszeiten der Verwaltung während den Sommerferien

Während der Zeit vom Montag, 6. Juli, bis Freitag, 7. August, gelten für die Bereiche der Gemeindeverwaltung, Hausdienst und Werkdienst in Turgi folgende reduzierten Öffnungszeiten:

– Montag bis Freitag: 7 bis 12 Uhr (Nachmittag geschlossen)

Termine ausserhalb der vorstehenden Öffnungszeiten können gerne telefonisch vereinbart werden. Ab Montag, 10. August, sind die Schalter wieder zu den gewohnten Bürozeiten geöffnet.

Bereit sein für allfällige Ausflüge oder Reisen

Vielleicht wird aus den Strandferien dieses Jahr nichts und auch allfällige Städtetrips müssen wegen der Corona-Krise warten. Das heisst aber nicht, dass wir bis Ende Jahr zu Hause bleiben müssen. Die Schweiz hat unzählige schöne Orte und Regionen, für welche sich ein Ausflug oder sogar ein längerer Aufenthalt mehr als lohnen würde.

Für solche Vorhaben ist es teilweise notwendig oder sicherlich von Vorteil, dass die Reisedokumente aktuell und gültig sind. Die Identitätskarte kann unter Vorlage des alten Ausweises (evtl. Verlusterklärung) und eines konformen Passfotos bei den Einwohnerdiensten Turgi beantragt werden.



TURGI: Abgabe Steuererklärung 2019

Per 30. Juni läuft die verlängerte Abgabefrist für die Steuererklärung 2019 von unselbstständig Erwerbenden ab. Die Einreichfrist für selbstständig Erwerbende und Landwirte wurde bis zum 30. September verlängert. Die Abteilung Steuern dankt allen Steuerpflichtigen, welche die Steuererklärung 2019 fristgerecht eingereicht oder mindestens ein Fristverlängerungsgesuch beantragt haben. Alle Weiteren sind aufgefordert, die Steuererklärung bis Ende Juni abzugeben. Sollte dies für jemanden nicht möglich sein, wird sie oder er gebeten, ein begründetes Fristerstreckungsgesuch einzureichen. Dies ist unter www.ag.ch/steuern auch übers Internet möglich. Im Juli werden die gebührenpflichtigen Mahnungen für die Abgabe der ordentlichen Steuererklärungen 2019 verschickt.

BILD: ZVG | AG.CH



OBERSIGGENTHAL | UNTERSIGGENTHAL: Verbot Bike-Trails

Im Siggenthaler Wald sind illegale Bike-Trails gebaut worden. Das Fahren abseits von Waldstrassen und Waldwegen gilt als unzulässige nachteilige Nutzung und ist gemäss Waldgesetz verboten. Somit ist auch das Bauen und Nutzen von Bike-Trails nicht erlaubt und wird von den Gemeinden nicht toleriert. In der Zwischenzeit sind die errichteten Trails teilweise durch den Forstbetrieb wieder unnutzbar gemacht worden. Sollten im Wald wieder Trails gebaut werden, muss mit Sanktionen gerechnet werden.

BILD: ZVG

Pässe und Kombi-Angebote können nur vom Pass- und Patentamt in Aarau ausgestellt werden. Es muss vorgängig ein Termin vereinbart werden. Anmeldungen können telefonisch unter 062 835 19 28 oder via Internet www.schweizerpass.ch vorgenommen werden.

Informationsveranstaltung Lehrstelle 2021

Die KV-Lehre bei der Gemeindeverwaltung ist für alle geeignet, die eine umfassende Ausbildung und einen spannenden Job anstreben, gerne re-

gen Kontakt mit Menschen pflegen und ihre Informationskenntnisse anwenden. Dann wäre eine kaufmännische Lehrstelle auf der Gemeindeverwaltung (Gemeindekanzlei, Einwohnerdienste, Finanzen, Steuern) genau das Richtige. Aufgrund der aktuellen Situation rund um das Coronavirus gestaltet sich die Lehrstellensuche schwieriger als sonst. Schnupperlehren können aufgrund des einzuhaltenden Mindestabstands sowie der Hygiene- und Schutzmassnahmen nicht zweckmässig durchgeführt werden.

Damit die Gemeindeverwaltung Interessierten den Beruf als Kauffrau oder Kaufmann EFZ sowie die Ausbildung bei der Gemeindeverwaltung trotz der aktuellen Situation etwas näherbringen kann, wird am Montag, 29. Juni, um 18 Uhr eine Informationsveranstaltung im Bauernhaus an der Limmat durchgeführt. Interesse geweckt? Eine Anmeldung ist bis zum 19. Juni bei der Gemeindekanzlei Turgi möglich. Der Anmeldetalon kann auf der Website www.turgi.ch oder bei der Gemeindekanzlei unter gemeindekanzlei@turgi.ch be-

zogen werden. Die Gemeindeverwaltung freut sich über zahlreiche Anmeldungen.

UNTERSIGGENTHAL

Öffnungszeiten Fronleichnam

Die Büros der Gemeindeverwaltung bleiben am Donnerstag, 11. Juni (Fronleichnam), geschlossen.

Am Freitag, 12. Juni, ist sie gerne wieder während der ordentlichen Öffnungszeiten für die Einwohnerinnen und Einwohner da.

Kehrichtabfuhr am Samstag, 13. Juni

Die Kehrichtabfuhr findet diese Woche aufgrund des Feiertags (Fronleichnam) am Samstag, 13. Juni, statt.